Objekt: Dreisprossenfibel

Museum: Museum für Vor- und
Frühgeschichte
Bodestraße 1-3
10178 Berlin
030 / 266425301
mvf@smb.spk-berlin.de

Beschreibung

Dreisprossenfibel, auf den Sprossen Querillen und Eisenauflage (Hauptmann Serie 3, Variante 1 - sog. samländische Variante), die Scharnierkonstruktion mit eiserner Achse ist im Zylinder eingeschlossen; Erhaltung: verbogener Nadelrest; Oberfläche stark beschädigt; Eisenkorrosionsreste; Fundkontext: Gräberfeld, Grab 16; Objektgeschichte: ehemals auf eine Pappe montiert: "III Pag. 152/3 Nr. 1014:14-16 [/] Trausitten [/] Kr. Königsberg [/] 16. (mit überzählige[n] Sachen, diese mit Bleisstiftumrahmung)."; Anmerkung: Stufe B2/C1-C1a; Literatur: T. Nowakiecz (Hrsg.) 2011, Das archäologische Vermächtnis Ostpreußens im Archiv des Felix Jakobson, Aestorium Hereditas II, Warszawa., 470-471

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; Eisen

Maße: Länge: 70 mm; Breite: 55 mm; Höhe: 30

mm; Gewicht: 45,1 g

Ereignisse

Gefunden wann 150-220 n. Chr.

wer

wo Trausitten (Gurjewsk, Oblast Kaliningrad)

Schlagworte

• Fibel